



Führung durch Ausstellung

Seite 4



Aktuelle Zahlen zu Corona

Seite 2



Talente werden gesucht

Seite 4

Celler Kurier

Kleinanzeigen-Annahme über Internet: www.celler-kurier.de
über Fax: (0 51 41) 64 69; über Telefon: (0 51 41) 92 43 59



Sonntag, den 23. Januar 2022 • KW 3/43. Jahrgang
Mühlenstraße 8 A, 29221 Celle, Telefon (0 51 41) 92 43-0

Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bauen

Drei hervorstechende Projekte stehen im Haushalt 2022

CELLE (ram). In der Alten Exerzierhalle fand am vergangenen Donnerstag eine Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Bauen der Stadt Celle statt. Beraten wurde unter anderem über den Haushalt 2022, den der Ausschuss wegen weiterer Beratungen einstimmig nur zur Kenntnis nahm.

Die Haushaltsplanung 2022 sei von besonderer Rücksicht auf die noch immer unsichere haushaltswirtschaftliche Lage geprägt. Unter dieser Prämisse hat die Verwaltung bereits im Rahmen der Mittelanmeldung die Ansätze auf Notwendigkeit und mögliche Einsparpotenziale hin überprüft.

Zu den hervorstechenden Projekten und Maßnahmen gehört unter anderem das Sanierungsgebiet Neuenhäusen: Die Sanierung wird im Zeit-

raum 2019 bis 2034 vorgenommen. Die in 2020 beauftragte städtebauliche Rahmenplanung wurde fortgeführt. Vor diesem Hintergrund wurde die erste Bürgerversammlung 2020 vorgenommen, eine Weitere war am vergangenen Montag. Die Fertigstellung der städtebaulichen Rahmenplanung wird in Abhängigkeit zur Pandemie-Entwicklung im Frühjahr 2022 erwartet. Darüber hinaus wurden die Planungsleistungen für den Ausbau

Breite Straße eingeleitet. Die ersten Fördervereinbarungen wurden bereits für private Sanierungsmaßnahmen abgeschlossen, vorgenommen und einige bereits abgerechnet.

Ein weiteres großes Projekt ist das Sanierungsgebiet Allerinsel: Die Sanierung wird im Zeitraum 2010 bis 2024 vorgenommen. Mit dem Ausbau der Hafestraße wurde im August 2020 begonnen. Die Fertigstellung wird für Mitte 2022 erwartet. Die Geh- und Radwegver-

bindung von der Allerinsel zur Speicherstraße wurde im Dezember 2021 aufgesetzt. Mit der Sanierung der Theo-Wilkens-Halle und dem Neubau der Schützenausstellung wurde nach erfolgter Ausschreibung ein Generalplaner beauftragt. Die Ausführungsplanung zur Neugestaltung des Schützenplatzes wurde 2021 gestartet. Die Umsetzung erfolgt nach dem Schützenfest 2022. Die Konzeptvergabe für die Entwicklung der Flächen nördlich der Hafestraße wurde 2021 gestartet und werde im Februar 2022 abgeschlossen sein.

Die Sanierung im Sanierungsgebiet Altstadt wird im Zeitraum 2010 bis 2024 vorgenommen. Eine Verlängerung bis 2027 wird insbesondere auch vor dem Hintergrund der veränderten Programmausgestaltung angestrebt.

Auf der Tagesordnung stand auch der Bebauungsplan Nummer 171 der Stadt Celle „Wohngebiet Andertenhäusen“ in Wietzenbruch. Um der weiterhin großen Nachfrage an Baugrundstücken im Celler Stadtgebiet zu entsprechen, beabsichtigt die Stadt Celle die Ausweisung von Wohnbauflächen am südöstlichen Rand des Siedlungskörpers von Wietzenbruch. Die Aufstellung des Bebauungsplans sowie die Planung und Ausführung der Erschließungsmaßnahmen erfolgt durch den externen Vorhabenträger Immobilien W&N Frohms KG. Geplant ist die Entwicklung von zirka 16 Grundstücken zur Errichtung von Einzel- und Doppelhäusern. Mit sieben Stimmen, bei zwei Gegenstimmen, stimmte der Ausschuss für die Aufstellung des Bebauungsplanes.



Thomas Adasch.

Archivfoto: Müller

Statement zur Landtagswahl 2022

„Alles hat seine Zeit“ - Adasch sagt Tschüss

CELLE. Seit 2008 ist Thomas Adasch (CDU) Niedersächsischer Landtagsabgeordneter für den Wahlkreis Celle-Hambühren-Wietze. Zur Landtagswahl 2022 wird er, so gibt er jetzt bekannt, nicht mehr antreten.

Der 1965 geborene, ehemalige Polizist sieht nach knapp 14 Jahren die Zeit für andere Schwerpunkte gekommen. „Die letzten zwei Coronajahre haben für alle Familien enorme Belastungen gebracht, besonders für die Kinder und Jugendlichen. Jeder macht sich Gedanken, welchen Beitrag er zur Abfederung dieser Belastungen leisten kann. Meine Frau, die als Zahnärztin eine eigene Praxis führt, und ich haben diese Überlegungen jetzt zu einem Abschluss gebracht, mit dem wir zutiefst zufrieden sind: Ich werde jetzt mehr Zeit

für sie und unsere zwei siebenjährigen Töchter haben. Ich kandidiere kein viertes Mal für den Landtag“, so Adasch.

„Als Polizeibeamter bin ich 1982 ins Berufsleben eingetreten in der Absicht zu dienen“, erklärt er. „Ich habe auch meine 14 Jahre im Landtag als Dienst für unseren Wahlkreis und für unser Land verstanden. Und ich werde unserer Region in meinen kommunalpolitischen Ehrenämtern auch weiterhin zu Diensten stehen. Aber alles hat seine Zeit, und ich freue mich auf die Zeit, die nach Oktober kommen wird.“



Die Fertigstellung der Hafestraße wird für Mitte 2022 erwartet.

Foto: Müller



Senden Sie Ihre Vorschläge zur Wahl:

Trainer/in des Jahres 2021

Zum Anfang eines Jahres werden überall die erfolgreichsten Sportler geehrt. Aber was wären diese Athleten ohne die Frauen und Männer im Hintergrund, die durch ihren Einsatz oft erst diese Leistungen ermöglichen?

Der Celler Kurier will diese Trainer aus unserem Raum auch dieses Jahr, nun zum 34. Mal, einer breiten Öffentlichkeit vorstellen. Deshalb: Schreiben Sie uns Ihre Vorschläge für den „Trainer des Jahres 2021“ in Celle, damit wir diese ab Anfang Februar zur Wahl stellen können. Benutzen Sie dazu den nebenstehenden Abschnitt und senden ihn uns ausgefüllt bis zum Freitag, 4. Februar 2022, zu. Traineerinnen oder Trainer, die in den letzten Jahren dreimal auf den ersten Plätzen waren, können dabei nach unserem Reglement nicht mehr vorgeschlagen werden.

Wohlgemerkt: Dabei handelt es sich noch nicht um die Wahl zum Trainer des Jahres 2021 selbst, sondern zunächst um eine Sammlung von Vorschlägen.

Name der Trainerin bzw. des Trainers: _____

Verein: _____

Kurze Begründung für den Vorschlag: _____

Einsendeschluss: Freitag, 4. Februar 2022, an:

Celler Kurier Sportredaktion • Mühlenstr. 8 A • 29221 Celle

Reisen • Freizeit • Unterhaltung

Nachwuchstalente gesucht:

Stage School Hamburg zu Gast in Hannover

CELLE. Die Stage School Hamburg ist Deutschlands größte private Schule für Performing Arts. Seit über 35 Jahren werden hier junge Talente in einer intensiven dreijährigen Ausbildung zu Vollprofis des Showbusiness gemacht.

Das 60-köpfige Dozententeam hat Künstler wie Anna Loos, Grimme-Preisträger Aleksandar Jovanovic, Lucy („No Angels“), Ralf Bauer, Laura Preiss, Susan Sideropoulos und viele mehr ausgebildet. Auf der Suche nach neuen Talenten kommt die Stage School mit einem Intensiv-Workshop für Tanz, Gesang und Schauspiel von Freitag, 4. Februar, bis Sonntag, 6. Februar, in das Fun-Key Tanz Atelier nach Hannover.

Der Corona-konforme Workshop erfolgt nach dem Masterclass-Prinzip, welches einen ganz individuellen und intensiven Unterricht mit den Teilnehmer/-innen ermöglicht. Der Unterricht findet in kleinen Gruppen statt und beinhaltet neben dem Tanztraining auch Einzelarbeit in Schauspiel und Gesang. Dadurch können sich die Dozent/-innen ein genaues Bild von den vorhandenen Kenntnissen der einzelnen Talente machen. Am Ende erhalten die Teilnehmer/-innen in einem persönlichen Gespräch ausführliche Informationen zu

ihrem aktuellen Leistungsstand.

Bei entsprechender Qualifikation, kann der Workshop die Aufnahmeprüfung für die dreijährige Profiausbildung zum Bühnendarsteller in Tanz, Gesang und Schauspiel ersetzen. (Aufgrund der Corona-Auflagen kann der Workshop je nach angemeldeter Teilnehmerzahl verkürzt werden. Dabei wird der Anteil der Einzelarbeit dann nochmals massiv erhöht. Selbstverständlich werden alle Teilnehmer und Gewinner vorab darüber informiert.)

Nähere Informationen unter www.stageschool.de. Der Workshop kostet 285 Euro. Das Teilnahmealter ist 16 bis 26 Jahre.

Teilnahmebedingung für alle 16- bis 26-Jährigen: „Schreibe eine Mail an gewinn@stageschool.de mit dem Betreff ‚Talentsuche Celler Kurier‘ und begründe kurz, warum du den Workshop gewinnen solltest und was du an Erfahrung mitbringst. Bewerbungen bitte mit Foto, Alter, Adresse und Telefonnummer.“



In der neuen Folge von „Check Out Celle“ steht das Thema „Fliegen“ im Fokus. Foto: CD-Kaserne gGmbH

In luftigen Höhen über Celles Wolken

Mit Check Out Celle die Stadt von oben entdecken

CELLE. Nach dem erfolgreichen Staffelstart steht am heutigen Sonntag, 23. Januar, um 19 Uhr die zweite Folge des Livestream-Formates Check Out Celle der Celler CD-Kaserne an.

Das Moderatoren-Duo Jana und Simeon erkundet in dieser Folge Celle von oben und lernt von einem echten Berufspiloten alles über das Thema „Fliegen“. Fliegen ist eines der wundervollsten Gefühle auf der Welt. Aufsteigen in luftige Höhen, die Landschaft wird immer kleiner und dann schwebt man über den Wolken. Genau damit beschäftigt sich das Moderationsteam Jana und Simeon in der zweiten Folge der neuen Staffel.

Auf dem Flugplatz des Vereins für Luftsport Südheide e.V. in Metzingen durfte Jana mit einem Segelflugzeug abheben und viel über Aerodynamik lernen.

Die Ballonteam von Holzwerk und der Sparkasse Celle, Gifhorn, Wolfsburg nehmen die Zuschauer mit auf eine Heißluftballonfahrt über die Celler Innenstadt und erklären eine Ballontaufe.

In der Livesendung treffen Simeon und Jana dann auf den Celler Lufthansa-Piloten Andreas Bertram, der alle Fragen zum Fliegen beantwortet. Die Antworten gibt live am Sonntagabend. Außerdem wird

es auch wieder ein Gewinnspiel geben, bei dem die Zuschauer mitmachen und tolle Preise abräumen können.

Die dritte Staffel Check Out Celle besteht aus insgesamt sechs Folgen, die immer sonntags von 19 bis 19.45 Uhr aus dem eigens in der CD-Kaserne aufgebauten Studio gesendet werden. Zu verfolgen ist der Livestream über die CD-Kaserne-Seiten auf YouTube und Facebook. Die Folgen werden außerdem aufgezeichnet und nach jeder Sendung auf dem YouTube-Kanal der CD-Kaserne veröffentlicht. Dort können sowohl Kinder als auch Erwachsene noch viel Wissenswertes über Celle lernen.

Informationen und Fragen rund um das Thema „Check Out Celle - Gemeinsam entdecken!“ werden gern bei der CD-Kaserne unter Telefon 05141/977290 oder per Mail an info@cd-kaserne.de beantwortet.

Die weiteren Sendetermine sind Sonntag, 30. Januar, 6. Februar, 13. Februar und 20. Februar, jeweils von 19 bis 19.45 Uhr. Die Dauer beträgt jeweils zirka 45 bis 60 Minuten.

Teddybären erzählen von der Welt

Familienführung im Bomann-Museum

CELLE. Am heutigen Sonntag, 23. Januar, 11.30 Uhr, bietet das Bomann-Museum Celle eine Familienführung an. Eltern und Kinder können dabei interaktiv die Sonderausstellung „Teddys for Future - Fashion, Klima, Reiselust“ entdecken.

Die Teddys der Sonderausstellung wollen sich nicht auf ihr Dasein als Spielzeug reduzieren lassen. Dabei machen sie kindgerecht spielerisch und mit Witz auf aktuelle, gesellschaftliche Entwicklungen und Probleme aufmerksam. Während der Familienführung können Eltern und ihre Kinder, angeleitet von einem Guide, den Teddys und ihren Anliegen auf den Zahn fühlen. Kreative

Aufgaben, kleine Spiele und Rätsel stellen die wichtigen Fragen: „Wer darf wen lieben? Wohin mit all dem Müll? Wie warm wird es noch auf der Erde? Was ist in meinem Essen drin?“. Die Führung ist kostenlos, es wird der Museumseintritt erhoben. Im Museum gilt die 2G-Regelung mit FFP2-Maskenpflicht. Eine Anmeldung unter Telefon 05141/124555 wird empfohlen.



„Teddys for Future“ im Bomann-Museum. Foto: privat

Am heutigen Sonntag um 20 Uhr

Musikalisch-literarische Begegnung mit Bob Dylan

CELLE. Am heutigen Sonntag, 23. Januar, um 20 Uhr startet nun endlich „Text + Töne“, die neue Reihe des Schlosstheaters. Den Auftakt machen Chefdramaturg Matthias Schubert und Stephan Bruhn auf der Turmbühne im Celler Schloss.

Songs und Texte von und über Bob Dylan werden dabei in einen unterhaltsamen Dialog gebracht. Seit Jahrzehnten gelingt es Dylan, als Künstler allgegenwärtig, als Privatperson dagegen fast unsichtbar zu sein. Was manche als Allüre eines Weltstars betrachten, zielt in Wahrheit auf künstlerische Autonomie.

Bruhn und Schubert versuchen eine Annäherung. Ein musikalisch-literarisches Zusammenspiel zu Ehren des großen Pop-Chamäleons mit bekannten und weniger bekannten Songs, autobiographischen Texten und literarischen Reminiszenzen. Ein zweiter Termin findet am Freitag, 11. Februar, um 20 Uhr statt.



Der Workshop findet in Hannover statt. Foto: Dennis Mundkowski

antikes Rechenbrett	sich beugen	Vernunft	arab. Gelehrtenstand	nordisches Göttergeschlecht	Waschraum der Bergleute	Mensch aus Ton (A.T.)	stehendes Gewässer	Schöpf- löffel	ohne Inhalt	Schiffstacho- meter	Autor von „Ariane“ ↑ 1931	karthagi- sche Göttin	ein Winter- sportler	Roulett- farbe
▶	▶	▶	▶	Stellung, Lage	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
Brot- getreide	tödlich (lat.)	▶	▶	nach- denken	▶	chem. Zeichen für Wismut	▶	Vorname da Vincis	▶	▶	▶	japa- nischer Zwerg- baum	▶	▶
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
Autor von „Der Name der Rose“	dort	▶	▶	Vorname von US- Filmstar Moore	▶	▶	ein weiches Metall	▶	Fluss durch Rom	▶	▶	▶	▶	Wagen- schup- pen
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
noch bevor	▶	▶	span. Mehr- zahl- artikel	▶										
▶	▶	▶	▶	▶	▶									
Explosions- geräusch	Würfel- muster	Dyna- mik	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
trockene Back- ware	▶	▶	▶	ugs.: Sachen, Dinge	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
sehr kühl	▶	int. Kfz-K. Süd- afrika	▶	▶	Gummi- harzart	▶	jeder- zeit	franzö- sisch: Nacht	▶	Brücke über einen Bach	Währung auf Kuba	großes nord. Hirschtier	nicht eine	▶
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
Kapital- anlage	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	Perl- mutt- kugel	▶	▶	US- Ameri- kaner (Kw.)	Hafen- stadt im Süden Perus
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
Bewoh- ner der „Grünen Insel“	latein.: in der Eigen- schaft als	▶	▶	von hier an	▶	schlecht	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
Back- ware zum Rösten	▶	barm- herzig	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	weißes Pferd	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	Gerb- mittel, Gerb- rinde	▶	▶	▶	▶
▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	▶	Rufname d. Schau- spielerin Pulver	▶	▶	▶

Der SoVD-Betreuungsverein Celle führt regelmäßig Weiterbildungsveranstaltungen durch und fördert den Austausch der Betreuer untereinander.

Für ehrenamtliche Betreuer organisiert der Verein Veranstaltungen wie folgt:

Einführungsveranstaltung für ehrenamtliche Betreuer/innen
jeden letzten Dienstag ab 14 Uhr in den ungeraden Monaten, um telefonische Anmeldung unter 0 51 41 / 3 09 32-0 wird gebeten.

Infoveranstaltungen zum Thema „Betreuungsrecht“
jeden letzten Dienstag ab 14 Uhr in den geraden Monaten (außer Dez.), um telefonische Anmeldung unter 0 51 41 / 3 09 32-0 wird gebeten.

Nach Terminvereinbarung sind auch Einzelgespräche zum Thema Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung möglich. Sollten Sie nähere Informationen wünschen, informieren Sie sich gern auf unserer Webseite: www.sovd-betreuungsverein.de

SoVD Betreuungsverein Celle e.V.
Wehlstraße 29, 29221 Celle
Tel. 0 51 41 - 3 09 32-0 oder 3 09 32-13

Kummer? Einfach anrufen!

Kinder- & Jugendtelefon: 0800 - 111 0 333
(anonym und kostenlos)

Elterntelefon: 0800 - 111 0 550
(anonym und kostenlos)

oder: www.nummergegenkummer.de

Auflösung vom 16.1.2022

Auflösung des heutigen Rätsels am 30.1.2022

K	E	A	U	K
K	A	N	T	O
P	L	A	S	M
T	H	P	V	O
O	G	O	B	I
F	E	G	E	N
A	L	T	B	I
M	A	T	T	
B	E	N	E	
N	A	L		
I	N	F	O	
S	A	A	T	
I	K	S		
U	K	E	F	
S	I	G	N	